

## **Betroffene sprechen lassen**

Wenn Menschen mit Beeinträchtigungen aufgrund ihres Verhaltens, ihrer Äusserungen und ihrer Reaktionen als sogenannt «auffällig» bezeichnet und darum ausgegrenzt, entwürdigt, entwertet, abgeschoben, hospitalisiert oder medikamentös ruhiggestellt werden, ist das immer ein Zeichen von Überforderung und Not aller beteiligter Parteien. «Gewalt braucht Hilfe!» ist darum auch einer der wichtigsten Grundsätze jeglicher Prävention.

In diesem Buch wechseln die Leserinnen und Leser für einmal die sonst übliche Perspektive. Nicht die Profis, die Hilfesysteme oder

irgendwelche Präventions- oder Interventions-Methoden stehen im Mittelpunkt, sondern ein betroffener Mensch. Hier schreibt eine Frau, die selber Gewalt erlebt, aber auch Gewalt ausgeübt hat, von ihrer Geschichte, ihrem Erleben, ihren Ängsten, ihren Zweifeln, ihrer Verzweiflung. Und sie berichtet von ihrem Weg aus der Angst in ein gutes, zufriedenes und lebenswertes Leben. In diesem Buch gibt uns eine mutige und engagierte Frau Einblick in ihre dunklen Zeiten, aber auch in ihre «Kämpfe nach oben», in ihre Erfahrungen mit unterstützenden Hilfen und vertrauensbildenden Begleitmassnahmen.

Andrea hat sich gewünscht, dass einige Personen, die sie auf diesem Weg begleitet haben, einen Beitrag zu ihrem Buch leisten. Die Fachbeiträge bilden gleichsam den Rahmen dieser ungewöhnlichen, beeindruckenden,

tragischen, aber auch Hoffnung machenden Lebensgeschichte einer aussergewöhnlichen, mutigen und lebensfrohen Frau.

Ich wünsche dir, Andrea, und deinem Buch, dass ihr die Herzen der Leserinnen und Leser aufwühlt und berührt. Dass ihr damit viele andere Betroffene anregt, ihnen Mut macht und sie zum Nachahmen motiviert. Dass ihr allen Begleitpersonen als Leuchtturm dient. Dass ihr die Fachwelt aufrüttelt und zu neuen Ideen und Angeboten anregt.

Dass du deinen Weg weiter gehst, deine Stärken ausbaust und deinen Mut immer behältst.

Andrea, vielen herzlichen Dank für dieses Buch, für deine Freundschaft und deine Beharrlichkeit!

Daniel Kasper

Andrea  
erzählt

